

BNE-Fortbildung „Zukunft gestalten - Gemeinsam gegen die Klimaangst“

Di., 22.09.2026, 09:00 – 15:00 Uhr

VA-Nr.: 26-118

Ohnmachtsgefühl, Verzweiflung, Hoffnungslosigkeit – der Klimawandel löst allhand Emotionen in uns aus. Diese Emotionen sind eine natürliche Reaktion auf eine reale Herausforderung, vor der die Menschheit aktuell steht. Gefährlich wird es erst, wenn wir uns von unseren Ängsten lähmen lassen und Probleme beiseiteschieben, bis es zu spät ist, um Einfluss darauf zu nehmen. In diesem BNE-Modul befassen wir uns mit unseren eigenen Emotionen. Wir lernen außerdem praktische Impulse und Methoden zum Umgang mit den Klimagefühlen von Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen kennen. Gemeinsam entwickeln wir Ideen, wie die vorgestellten Methoden und Impulse im Umgang mit Klimagefühlen in verschiedenen Bildungseinrichtungen eingesetzt werden können.



Ablaufplan

9.00 Uhr - Ankommen und Begrüßung

9.15 Uhr - Kamishibai, Simone Maria Richert

10.15 Uhr - Kaffeepause

10.30 Uhr - Impulsvortrag digital, Klimagefühle & Resilienz in der Klimakrise, Mara Feick von Psychologists for Future

11.30 Uhr - Kaffeepause

11.45 Uhr - Workshop I, Wort und Herzschlag präsentiert „Die Klimamonologe“ von Michael Ruf mit anschließendem Workshop

13.15 Uhr - Mittagspause

13.45 Uhr - Workshop II, Resilienz und Naturerfahrung, Leoni Koch

14.45 Uhr - Abschluss und Evaluation

15.00 Uhr - Ende der Veranstaltung

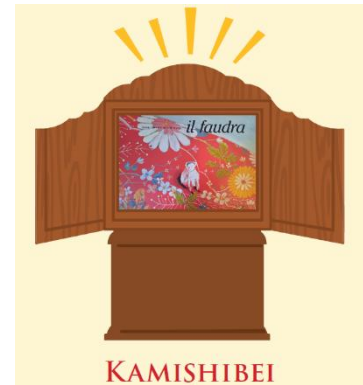


Kamishibai – Simone Maria Reichert, Morgenrot

Japanisches Papiertheater für Kinder und Erwachsene.

Kamishibai ist mehr als nur eine Geschichte zu erzählen. Es entsteht eine Gruppenerfahrung. Gemeinsam zuschauen, zuhören und empfinden. Es entsteht „Kyokan“ (ein Wir Gefühl). Gemeinsame Werte werden untereinander bekräftigt und dabei wird eine vertrauensvolle, mitmenschliche Bindung unmittelbar erlebt. In der Kunst der Kamishibai-Aufführung spielt auch das japanische Konzept „Ma“ eine bedeutende Rolle.

(Zwischenraum, Stille, Pause) Es geht um die Pausen zwischen den Worten, den einzelnen Bildern, die durch eigenes Empfinden, Verstehen und kreative Absichtslosigkeit gefüllt werden kann. Olivier Tallecs Illustrationen sind in perfektem Einklang mit Thierry Lenains poetischem Text. „ilfaudra“ „Man sollte“ fordert die Zuschauer heraus, die jungen und die alten.



Impulsvortrag, Mara Feick

Klimagefühle & Resilienz in der Klimakrise

Der Workshop beschäftigt sich mit Klimagefühlen und psychologischen Reaktionen auf die Polykrise bei Kindern & Jugendlichen. Gemeinsam wird betrachtet, wann Gefühle wie Angst oder Wut hilfreich sind und wann sie in Vermeidung oder Handlungsunfähigkeit münden. Die Teilnehmenden lernen zentrale psychologische Mechanismen und unterschiedliche Coping-Strategien kennen und reflektieren konkrete Möglichkeiten, individuelle und kollektive Resilienz zu stärken. Abschließend geht es um die Frage, wie ein konstruktiver Umgang mit Klimagefühlen und Krisenkommunikation im schulischen Kontext gelingen kann.

Psychologists4Future setzen sich seit 2019 ein, um die Bewältigung der Klima- und sozial-ökologischen Krise zu unterstützen, psychische Belastungen im Zusammenhang mit Krisen abzufangen und gesellschaftliches Handeln zu fördern. Mara Feick ist seit einigen Jahren in der Regionalgruppe Münster aktiv, hat ihre Masterarbeit über Klimaangst und Spiritualität bei Jugendlichen geschrieben und arbeitet zur Zeit als Seelsorgerin mit Menschen mit Unterstützungsbedarf.

Die Klimamonologe von Michael Ruf

Dürren, Überschwemmungen, Stürme. Unbewohnbare Zonen und Verteilungskämpfe breiten sich aus. Das Zeitfenster, das noch zum Handeln bleibt, wird immer kleiner. Die Klimamonologe erzählen von den weltweiten Kämpfen verschiedenster Menschen gegen den Klimawandel. Sie geben Einblick, wie Menschen in unterschiedlichen Regionen der Welt ganz konkret die Folgen des Klimawandels in ihren eigenen Biografien spüren.



Bild von - Verena Eidel

Anmeldung	02381/98210-32 oder per Mail an kasse@maximilianpark.de (Name, Adresse, Tel. und E-Mail-Adresse angeben)
Inhaltliche Rückfragen	Leoni Koch (koch@maximilianpark.de / 02381-9821054
Kosten	Kostenlos; für Schulen die nicht bei „Schule der Zukunft“ angemeldet sind 25€
Zielgruppe	LehrerInnen, ErzieherInnen, Multiplikatoren
Schule der Zukunft	Die Veranstaltung ist im Landesprogramm voll anrechenbar
Anmeldeschluss	17.09.2026
Veranstaltungsort	Maximilianpark Hamm, Alter Grenzweg 2, 59071 Hamm